

BdB-Info-Newsletter 26/2021

Banktechnologie und Retail Banking

Veröffentlichung Positionspapier zum digitalen Euro

Die Deutsche Kreditwirtschaft veröffentlicht ein Whitepaper zum Digitalen Euro. Es ist von der Vision eines Ökosystems aus Retail- und Wholesale-CBDC, Giralgeldtoken und der Trigger-Lösung getragen.

[Zum Beitrag]

Recht und Steuern

Zinsanpassungsklauseln bei Prämienparverträgen

Mit BdB-Info-Beitrag Nr. 2021-01044 vom 22. Juni 2021 haben wir über die Bekanntmachung einer Allgemeinverfügung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zu Zinsanpassungsklauseln bei Prämienparverträgen gemäß § 4 Abs. 1a Finanzdienstleistungsaufsichtsgesetz (FinDAG) am 21. Juni 2021 berichtet.

[Zum Beitrag]

G20/OECD (IF): Neuordnung der Besteuerung grenzüberschreitend tätiger Unternehmen - 2 Säulen-Ansatz

Die G7-Finanzminister haben sich auf ein Konzept über die Besteuerung von digitalen Dienstleistungen grenzüberschreitend tätiger Unternehmen verständigt.

[Zum Beitrag]

Service/Veranstaltungen

Web-Seminar des Bank-Verlags am 5. August 2021: „Social Engineering“

Selbst Unternehmen, die über eine aktuelle Cybertechnologie und starke Prozesse verfügen, werden spielend leicht Opfer sogenannter Social-Engineering-Attacken. Dabei manipulieren die Angreifer einzelne Mitarbeiter psychologisch so geschickt, dass diese arglos sensible Informationen preisgeben oder die Täter unwissend dabei unterstützen, ihre Computer oder gar das Unternehmensnetzwerk zu infiltrieren. Das interaktive Web-Seminar

„Social Engineering – der Mensch als Risikofaktor: Wie Sie sich und Ihr Unternehmen erfolgreich vor Manipulationen durch Cyberkriminelle schützen“

am Donnerstag, 5. August 2021, 10:00 bis 12:00 Uhr

zeigt Ihnen anhand von Beispielen, wie die Täter vorgehen, und unterstützt Sie dabei, die Angriffstechniken zu verstehen und diese – im Falle eines Falles – auch zu enttarnen und abzuwehren. Sie erfahren außerdem, wie Sie sich und Ihr Unternehmen durch gezielte Maßnahmen vor Phishing, CEO-Fraud und Co. schützen können.

Es referiert: Alexandros Manakos, HSBC Deutschland

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Online-Zertifikatslehrgang des Bank-Verlags im September: „Bankmanagement für IT-Experten und Data Scientists in Kreditinstituten und FinTechs“

Vom digitalen Wandel ist die Finanzbranche besonders stark betroffen. Dementsprechend benötigt die Finanzindustrie immer mehr IT-SpezialistInnen. Die Bandbreite reicht dabei von FachinformatikerInnen bis hin zu Data Scientists, von Software-ArchitektInnen bis zu KI-ManagerInnen. Um diesen einen kompakten und praxisnahen Einblick in die Bankbranche und das Marktumfeld, einen Überblick über Geschäftsmodelle und Produkte sowie

BdB-Info

wichtige Aspekte der Bankenaufsicht zu vermitteln, haben wir den neuen Online-Zertifikatslehrgang

Bankmanagement für IT-Experten und Data Scientists in Kreditinstituten und FinTechs

entwickelt. Der Lehrgang wurde entlang des Three-Lines-of-Defense-Modells einer Bank (1. Unternehmensbereiche und ausgewählte Infrastrukturfunktionen, 2. Kontrollfunktionen wie Risikosteuerung und Compliance, 3. Interne Revision) konzipiert und ist modular aufgebaut:

Modul 1:

1-stündiges Video (abrufbar ab 6. September 2021)

Modul 2:

2-stündiges Web-Seminar am 9. September 2021

Modul 3:

2-tägiger Online-Lehrgang am 29./30. September 2021 und digitale Abschlussprüfung (Multiple Choice) am 1. Oktober 2021

Modul 4:

Jede/r LehrgangsteilnehmerIn erhält jeweils einen individuellen Podcast von dem Lehrgangsleiter zu einem gewünschten Thema oder einer speziellen Frage: „Frag den Igl“

Als Teilnehmer/in des Lehrgangs können Sie das Zertifikat „Bankmanagement für IT-Experten und Data Scientists in Kreditinstituten und FinTechs“ erwerben. Voraussetzung hierfür ist die Teilnahme am 9., 29. und 30. September 2021 sowie das Bestehen der digitalen Abschlussprüfung am 1. Oktober 2021.

Leitung des Lehrgangs:

Prof. Dr. Andreas Igl | Hochschule der Deutschen Bundesbank

Zielgruppe:

Alle MitarbeiterInnen in Kreditinstituten und FinTechs mit informationstechnischem Hintergrund.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

BdB-Info

Online-Workshop der Bankenakademie am 15. Juli 2021 von 09:30 – 12:00 Uhr: „Die Auswirkungen des TraFinG Gw auf KYC-Prozesse und das Transparenzregister“

Es gilt als sicher, dass das Transparenz-Finanzinformationsgesetz Geldwäsche (TraFinG Gw) am 1. August 2021 in Kraft tritt. Die vorgesehenen Änderungen haben zum Teil Auswirkungen auf die KYC-Prozesse von Kreditinstituten. Zudem sind weitreichende Veränderungen im Kontext des Transparenzregisters geplant. Die Neuregelungen werfen daher diverse Praxisfragen auf.

Im Rahmen des Online-Workshops werden u.a. folgende Themen berücksichtigt:

- Aufarbeitung der wesentlichen Änderungen/Neuregelungen im Geldwäschegesetz?
- Was ändert sich in den KYC-Prozessen?
- Was ändert sich für meldepflichtige Rechtseinheiten im Umgang mit dem Transparenzregister?
- Behandlung von Auslegungsfragen, die sich aus den geplanten neuen Regelungen ergeben

Es referieren Ilka Brian, Syndikusrechtsanwältin und Head of Global Standards AML und Ute Lorenzen, Syndikus in der Rechtsabteilung, beide Commerzbank.

Der Online-Workshop richtet sich an Geldwäschebeauftragte, Mitarbeitende der Compliance-, Rechts- und Revisionsabteilungen sowie weitere mit Fragen der AML & CTF-Compliance betraute Mitarbeitende.

Anmelden können Sie sich über die [**Internetseite der Bankenakademie**](#) oder das [**Anmeldeformular**](#).

Webinar der Bankenakademie am 31. August 2021 von 13:30 – 15:00 Uhr: „Menschenrechtliche Sorgfaltspflicht für Kreditinstitute“

Für einen zukunftsorientierten Finanzsektor ist Nachhaltigkeit ein zentrales Thema. Neben dem Klimawandel rückt die soziale Dimension zunehmend in den Fokus der Gesetzgeber, Aufsichten und Kreditinstitute. Bereits das BaFin-Merkblatt und die Leitlinien zur Kreditvergabe und -überwachung der Europäi-

BdB-Info

schen Bankenaufsicht EBA thematisieren soziale Aspekte, darunter auch das Thema menschenrechtliche Sorgfaltspflichten für Kreditinstitute.

Aktuell wirft das Sorgfaltspflichtengesetz ein Schlaglicht auf die menschenrechtliche Verantwortung von Kreditinstituten. Das Gesetz kann unter bestimmten Voraussetzungen Bindewirkung für die Kreditwirtschaft entfalten, daher sollten Institute sich frühzeitig mit den zugrundeliegenden Prinzipien und Ansätzen befassen.

Dieses Webinar bietet (1) einen Überblick regulatorischer Initiativen mit Bezug zu menschenrechtlichen Sorgfaltspflichten, (2) einen Einblick in die Umsetzung von Sorgfaltspflichten durch Kreditinstitute, (3) eine Einführung in zugrundeliegende Prinzipien menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten, (4) einen Exkurs in die Folgenabschätzung des Sorgfaltspflichtengesetzes und (5) praktische Hinweise für die weitere Befassung mit dem Thema.

Es referieren:

- Michael Fischer, JonesDay
- Ann-Ulrike Henning, Bundesverband deutscher Banken
- Madeleine Koalick, Sustainable Links
- Frank Sibert, BNP Paribas

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende aus dem Vertrieb, der Nachhaltigkeitsabteilung, dem Risikomanagement und der Rechtsabteilung.

Um das Webinar möglichst praxis- und ergebnisorientiert gestalten zu können, bitten wir Teilnehmende, uns Fragen im Vorfeld mitzuteilen.

Anmelden können Sie sich über die [**Internetseite der Bankenakademie**](#) oder das [**Anmeldeformular**](#).

Intensiv-Webinar der Bankenakademie am 06./07. September 2021 und 04./05. Oktober 2021: „Integrierte Banksteuerung“

Der mehrtägige Workshop führt umfassend und detailliert – unter anderem mit interaktiven Fallstudien und Übungsaufgaben – in die Deckungsbeitragsrechnung unter Einbeziehung aller relevanten Ergebniskomponenten eines Bankgeschäftes ein.

BdB-Info

Wesentlicher Schwerpunkt ist die Marktzinsmethode mit all ihren Facetten in periodischer und barwertiger Betrachtung zur Ermittlung des Zinsbeitrages einzelner Geschäfte.

Die Kalkulation von Kreditrisikokosten, anteiliger Betriebskosten sowie Eigenkapitalkosten fließen in das Vertriebsergebnis ein.

Über die Aggregation der Einzelgeschäfte und die Integration der übrigen Ergebniskomponenten erfolgt die Verdichtung zum Gesamtbankergebnis sowie Erläuterung dessen wertorientierter Steuerung.

Ziel des Intensiv-Workshops ist, neben der Methodik zur entscheidungsorientierten Herleitung des Vertriebs- und Gesamtbankergebnisses den Teilnehmenden ein vertieftes Verständnis über die Steuerungsimplicationen in der täglichen Praxis zu vermitteln.

Weitere Informationen zu den Inhalten der Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Sollten die Umstände es nicht zulassen, eine Präsenzveranstaltung durchzuführen, behält es sich der Veranstalter vor, die Veranstaltung in Form eines Intensiv-Webinars anzubieten.

Die umfangreichen Inhalte werden in zwei zeitlich getrennten Durchführungsblöcken vermittelt.

Themenblock I 6. und 7. September 2021

Themenblock II 4. und 5. Oktober 2021

Referent: Klaus Leusmann (zeb, Münster)

Anmelden können Sie sich über die [Internetseite der Bankenakademie](#) oder das [Anmeldeformular](#).